



# Newsletter

## August

Wentorf, August 2020

Liebe Eltern!

Ein kleines bisschen war der August ja noch ein Ferienmonat, aber die Vorfreude auf das große Wiedersehen nahm von Tag zu Tag zu – und damit vor allem die riesige Neugierde, wie sie wohl sein werden die jüngsten, neuen Mitglieder unserer Schulfamilie. Wie wir den Start in unser neues Schuljahr erlebten, was der Schulstart bereits an Neuem für uns bereithielt und wie unsere Erstklässler\*innen in ihre aufregende Schulzeit starteten, davon erzählt unserer aktueller NEWSletter aus der OGS.

### **„Mach's gut!“ und „Herzlich willkommen im OGS-Team!“**

Wir sahen ihn eigentlich nie still sitzen, er war ständig in Bewegung, ein absoluter Profi, wenn es um Fußball ging. Er war ein Kollege, der für den Sport „brannte“ und es bei Klein und Groß immer schaffte, das „Feuer“ für den Sport zu entfachen: Reza Khosravinejad. Er leitete verschiedene Sport-AGs und begeisterte die Kinder mit tollen Bewegungsangeboten in der offenen Gruppe. Nach unseren bewegten gemeinsamen Jahren verlässt Reza Khosravinejad nun unser Team, um als Sportlehrer an eine Hamburger Schule zu wechseln. Dafür wünschen wir Dir, lieber Reza, alles, alles Gute! Neu in unser Team kommt sozusagen ein „alter Bekannter“: Christian Jaxy. Auch Christian Jaxy schafft es immer wieder, dass bei den Schüler\*innen „ein Funke“ überspringt. Als erfahrener Grafik-Designer leitet er an der Grundschule und an der Gemeinschaftsschule seit vielen Jahren die AGs Comic und Manga zeichnen sowie an diversen Hamburger Schule verschiedene Kreativangebote und -werkstätten. Nun wechselt Christian Jaxy fest in unser Betreuer\*innen-Team und ist in Zukunft nicht mehr nur unser absoluter Grafik-und-Design-Profi, sondern im Team der Gemeinschaftsschule auch zuständig für den Boy's-Club und den weiteren Ausbau des Lern- und Lesestudios. Lieber Christian, wir freuen uns sehr auf das, was wir in Zukunft gemeinsam anpacken, ausbauen und entwickeln werden!

### **„Ich bin ein Erdmännchen“ – Hallo, liebe Erstklässler\*innen!**

Leider durften unsere zukünftigen Erstklässler\*innen in diesen Sommerferien ja Corona bedingt noch nicht an der Sommerferienbetreuung teilnehmen. Damit fehlte uns natürlich die gewohnte, wertvolle Möglichkeit, unsere ABC-Schützen schon vor ihrem ersten Schultag bei uns zu haben und uns gegenseitig kennen zu lernen. Natürlich gab's deshalb dieses Mal zum Schulstart – auf beiden Seiten ☺ – viel Neugierde und Vorfreude aufeinander, Vorfreude darauf, gemeinsam alles kennenzulernen, zusammen die Schule zu entdecken und Hand in Hand mehr und mehr in die (Schul-)Gemeinschaft hineinzuwachsen. Als die kleinen Erdmännchen, Frösche, Delfine, Pinguine und Waschbären dann das erste Mal am Mittagstisch auftauchten, sich selbstbewusst an die mit ihren Klassentieren gekennzeichneten Tische setzten und fröhlich ihr Mittagessen verspeisten, war dem OGS-Team ganz schnell klar: „Wow, die sind ja richtig fit!“ Obwohl buchstäblich alles für unsere jüngsten OGS-Kinder neu ist, fanden sie sich sehr schnell in dem großen Schulgebäude, mit den neuen Abläufen und mit den vielen unbekanntenen kleinen und großen Menschen zurecht. Schon nach kurzer Zeit war vieles gar nicht mehr fremd. Es war z. B. klar, welche Erdmännchen oder Waschbären sonst noch zum „Rudel“ gehören, wo's lang geht zur AG und wen man im OGS-Büro findet. Und da im herausfordernden Schulalltag natürlich nicht immer alles „glatt“ läuft, sind alle OGS-Betreuer\*innen immer für Euch da. Wir freuen uns auf eine tolle Schulzeit mit tollen neuen Erstklässler\*innen!

### **Vertrauen in all das Neue fassen: AG-Start im Corona-Regelbetrieb**

Die ersten Schulwochen im „Corona-Regelbetrieb“ liegen hinter uns. Gemeinsam mit den Kindern und Jugendlichen haben wir wertvolle Erfahrungen gemacht, mit neuen Regeln, neuen Wegen, (teilweise) neuen Strukturen und Abläufen. Nach wie vor müssen wir sehr umsichtig und sensibel sein, von einem „Normalbetrieb“ wie vor Corona sind wir weit entfernt. Ende Juni gab das Bildungsministerium erste Rahmenbedingungen für das aktuelle Schuljahr vor und entgegen der allgemeinen Erwartungen gab es zum Schulstart keine weiteren Lockerungen. Mit Blick auf die steigenden Infektionszahlen ist dies auch gut nachvollziehbar. Für den Nachmittagsbereich bedeutet das, dass Gruppen weitestgehend jahrgangsweise zu bilden sind. Absolute Priorität hat immer, dass die erfolgten Kontakte effektiv nachzuvollziehen sind. Wir gehen bei der Kohorteneinteilung jahrgangsweise vor. Für die AGs bedeutet das, dass wir diese damit zunächst einmal nicht jahrgangsübergreifend anbieten können. Einige AGs finden nur für einen bestimmten Jahrgang statt, andere AGs im Wochenwechsel einmal für den einen und in

der nächsten Woche für den anderen Jahrgang. Einige AGs wie z. B. Voice Kids oder Meisterküche können wir zunächst einmal gar nicht durchführen, weil das gemeinsame Singen oder Kochen aus infektionshygienischen Gründen im Moment noch nicht wieder erlaubt sind. Die ersten Wochen im Schulbetrieb mit allen Schüler\*innen unter Corona-Bedingungen hat gezeigt, dass es für die zukünftige „neue Normalität“ von entscheidender Bedeutung sein wird, dass sich alle mit den neuen Strukturen und Abläufen gut zurecht finden, Vertrauen in all das Neue fassen und so zu einem veränderten, aber vertrauten (Schul-)Alltag finden. Uns ist es sehr wichtig, dass sich trotz all der neuen Regeln und der damit verbundenen Einschränkungen die Kinder und Jugendlichen bei uns möglichst frei und selbstsicher (natürlich immer innerhalb ihrer Kohorte) bewegen können. Dies ist auch wichtig für einen reibungslosen AG-Ablauf. Aus diesem Grund haben wir uns nach der ersten Schulwoche mit allen unseren neuen Erfahrungen dafür entschieden, mit den Schüler\*innen auch die zweite Schulwoche noch zu nutzen, um uns an den veränderten Alltag zu gewöhnen. Mit den AGs starteten wir deshalb erst in der dritten Woche nach den Ferien. Gut gewappnet und mit wertvollen Erfahrungen der ersten beiden Schulwochen „im Gepäck“ haben die Kinder und Jugendlichen das super hinbekommen. Die Übergänge zu und aus den AGs klappen prima – in der Grundschule auch Dank des Monitors im Foyer, der den Kindern jeden Tag aktuell zeigt, welche AGs für welche Jahrgänge stattfinden. Zu allen unseren Erfahrungen der ersten, turbulenten Schultage gehört es auch, dass die Schüler\*innen ihre Sache wirklich toll machen. Sie finden Corona zwar auch „doof“, aber sie schaffen es in bemerkenswerter Art und Weise, sich damit zu arrangieren. Uns gibt das viel Hoffnung, dass Großwerden eine wunderbare und spannende Sache bleibt – trotz und gerade aufgrund der Herausforderungen, die damit verbunden sind.

### **Wentorfer Unternehmen spendet sieben Laptops**

Die zukünftige Arbeits- und Lebenswelt heutiger Schüler\*innen wird eine digitale sein und eine optimale Vorbereitung darauf erfolgt heute, in der Schule. Mit den Schulschließungen im Frühjahr und dem damit verbundenen Homeschooling wurde deutlich, dass nicht alle Schüler\*innen zu Hause über die technischen Voraussetzungen verfügen, erfolgreich am Homeschooling teilzunehmen. Der Schulverein der Gemeinschaftsschule Wentorf wurde hier ganz schnell aktiv und fragte nach PC-Spenden bei Wentorfer Firmen. Das Software-House MR-Systeme aus Wentorf war sofort bereit, hier unsere Schüler\*innen aktiv zu unterstützen und spendete sieben Laptops. Herzlichen Dank für dieses tolle Engagement für unseren Nachwuchs! Mit dieser Spende von einem Unternehmen vor Ort für unsere Schüler\*innen vor Ort werden auf ganz pragmatische Art und Weise wichtige Kompetenzen für das 21. Jahrhundert gefördert, nämlich einfach, indem zunächst einmal Hardware zur Verfügung gestellt wird. Welch hohen Stellenwert die Nachwuchsförderung im Software-House MR-Systeme hat zeigt sich außerdem darin, dass das Unternehmen Praktikumsplätze für unsere Gemeinschaftsschüler\*innen zur Verfügung stellt. Das ist wirklich großartig! Neben einem herzlichen Dankeschön und von den Schüler\*innen selbst „design-ten“ und genähten Masken gab es bei der Übergabe der Laptops auch noch ganz viel Vorfreude, Vorfreude auf den Beginn einer spannenden Kooperation, mit der wir der digitalen Herausforderung gemeinsam begegnen.

Liebe Eltern, wenn Sie weitere Fragen haben, sprechen Sie uns bitte gerne jederzeit an! Sie erreichen uns natürlich vor Ort oder auf folgenden Wegen:

**Telefon: 040/72 00 44 8-19**  
**E-Mail: [s.schratzberger-kock@wentorf.de](mailto:s.schratzberger-kock@wentorf.de)**

Das neue Schuljahr hat nun wieder „Fahrt“ aufgenommen und wir freuen uns sehr auf das, was wir im kommenden Jahr gemeinsam „anpacken“ und meistern werden!

Herzliche Grüße!

i. A. Sabine Schratzberger-Kock  
Leitung Offene Ganztagschule

Gemeinde Wentorf bei Hamburg  
Amt für Bürgerdienstleistungen,  
Bauen und Entwicklung